

Medieninformation

Frankfurt am Main 23. November 2023

NICHT ZUR VERTEILUNG AN PERSONEN, DIE SICH IN DEN VEREINIGTEN STAATEN, IHREN TERRITORIEN UND BESITZEN (EINSCHLIESSLICH PUERTO RICO, DER U.S. JUNGFERNINSELN, GUAM, AMERIKANISCH-SAMOA, WAKE ISLAND UND DER NÖRDLICHEN MARIANENINSELN), IRGENDEINEM BUNDESSTAAT DER VEREINIGTEN STAATEN ODER DEM DISTRICT OF COLUMBIA BEFINDEN ODER DORT IHREN WOHNSITZ HABEN ODER IN EINE ANDERE GERICHTSBARKEIT, IN DER DIE VERBREITUNG DIESER MITTEILUNG RECHTSWIDRIG IST.

Deutsche Bank gibt Annahmebetrag für öffentliches Anleihe-Rückkaufangebot für die Deutsche Postbank Funding Trust I & III Anleihen bekannt

Die Deutsche Bank Aktiengesellschaft (XETRA: DBKGn.DE/ NYSE: DB) gibt für ihr öffentliches Anleihe-Rückkaufangebot für die Anleihen der Deutsche Postbank Funding Trust I & III den Annahmebetrag von insgesamt EUR 292.079.000 bekannt und bestätigt, dass sie alle Anleihen, die in ihrem öffentlichen Anleihe-Rückkaufangebot gültig angedient wurden, zum Kauf annehmen wird.

Das Rückkaufangebot galt für die folgenden Wertpapiere:

Währung	<u>Emittent</u>	<u>ISIN</u>	Rücknahmepreis*	Annahmebetrag pro Series
EUR	Deutsche Postbank Funding Trust I	DE000A0DEN75	77,00 %	EUR 148.002.000
EUR	Deutsche Postbank Funding Trust III	DE000A0D24Z1	77,00 %	EUR 144.077.000

^{*} Als Prozentsatz des Liquidationsvorzugsbetrags der betreffenden Trust Preferred Securities

Herausgegeben von der Kommunikationsabteilung der Deutsche Bank AG Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main Internet: db.com/Nachrichten E-Mail: db.com/Nachrichten Das Rückkaufangebot wurde am 9. November 2023 angekündigt und endete am 22. November 2023 um 17 Uhr (MEZ).

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Deutsche Bank AG Kommunikation

Eduard Stipic

Phone: +49 69 910 41864 E-Mail: eduard.stipic@db.com

Investor Relations

Tel. +49 800 910-8000 E-Mail: db.ir@db.com

Informationen sind auf der Investor Relations Website der Deutschen Bank unter www.deutschebank.de/ir/ erhältlich oder unter der Telefonnummer +49 800 910-8000.

Es wird kein Angebot oder eine Aufforderung zum Erwerb von Wertpapieren gemäß dieser Bekanntmachung gemacht. Das Angebot wird im Rahmen eines Tender Offer Memorandums vom 9. November 2023 (das "Tender Offer Memorandum") unterbreitet. Die Verbreitung dieser Bekanntmachung und das Kaufangebot kann in bestimmten Jurisdiktionen gesetzlich eingeschränkt sein. Personen, die in den Besitz dieser Bekanntmachung und/oder des Kaufangebots gelangen, werden aufgefordert, sich über solche Beschränkungen zu informieren und diese zu beachten.

Anforderungen für das Tender Offer Memorandum können direkt an den Tender-Agenten gerichtet werden: Kroll Issuer Services Limited (Telefon: +44 20 7704 0880, Ansprechpartner: Arlind Bytyqi / Jacek Kusion; E-Mail: db@is.kroll.com; Tender Offer Website: https://deals.is.kroll.com/deutschepostbank)

Über die Deutsche Bank

Die Deutsche Bank bietet vielfältige Finanzdienstleistungen an – vom Zahlungsverkehr und dem Kreditgeschäft über die Anlageberatung und Vermögensverwaltung bis hin zu einem fokussierten Kapitalmarktgeschäft. Sie bedient Privatkunden, mittelständische Unternehmen, Konzerne, die Öffentliche Hand und institutionelle Anleger. Die Deutsche Bank ist die führende Bank in Deutschland mit starken europäischen Wurzeln und einem globalen Netzwerk.

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben, sie umfassen auch Aussagen über die Annahmen und Erwartungen von der Deutschen Bank sowie die zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der Deutschen Bank derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Die

Deutsche Bank übernimmt keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse zu aktualisieren.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und andernorts, wo die Deutsche Bank einen erheblichen Teil ihrer Erträge aus dem Wertpapierhandel erzielt, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Umsetzung ihrer strategischen Initiativen, die Verlässlichkeit ihrer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement sowie andere Risiken, die in den von der Deutschen Bank bei der US Securities and Exchange Commission (SEC) hinterlegten Unterlagen dargestellt sind. Diese Faktoren sind im SEC-Bericht der Deutschen Bank nach "Form 20-F" vom 17. März 2023 im Abschnitt "Risk Factors" dargestellt. Dieses Dokument ist auf Anfrage bei der Deutschen Bank erhältlich oder unter www.db.com/de/ir verfügbar.